Di 02. Dez 2025
19:30 Uhr

Thomas von Aquin und Rudolf Steiner
Vortrag von Peter Selg
im Rudolf Steiner Haus Freiburg, Starkenstr. 36
Eintritt frei, Spenden willkommen

"Es lebt, indem sie sich entzündet an dem Goetheanismus, die thomistische Philosophie, die im 13. Jahrhundert noch eine abstrakte Gestalt hatte, in unserer Gegenwart als Geisteswissenschaft weiter", sagte Rudolf Steiner an Pfingsten 1920 in seinen Vorträgen über die Philosophie Thomas von Aquins, die die Eröffnung des Goetheanum als einer Freien Hochschule für Geisteswissenschaft im Herbst 1920 vorbereiteten.

Mit seinem Beitrag über Rudolf Steiners Beziehung zu Thomas von Aquin führt Peter Selg die Betrachtungen zu Ephesus, der Schule von Chartres und dem Rosenkreuzertum fort, als Vorbedingungen und geistigen Vorläufern der Dornacher Hochschulgründung. Er porträtiert dabei auch den geistigen Lehrer Thomas von Aquin - im letzten Monat des Jahres 2025, in dem des 100. Todestages von Rudolf Steiner und des 800. Geburtstages von Thomas von Aquin (1225-1274) gedacht wurde.

Prof. Dr. med. Peter Selg
leitet das Ita Wegman Institut für anthroposophische Grundlagenforschung in Arlesheim (CH) und ist in der Leitung der Allgemeinen Anthroposophischen Sektion am Goetheanum tätig.
Er unterrichtet Medizinische Anthropologie und Ethik an der Universität Witten/Herdecke und an der Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft in Alfter.

Eine Veranstaltung des Michael-Zweigs im Arbeitszentrum Oberrhein der AGiD.